

Call for Papers

1st Open (Government) Data Konferenz der D-A-CH-LI Reihe

Auftaktveranstaltung Wien: „Win-Win-Win für Verwaltung, Wissenschaft und Wirtschaft“

Open Government ist das Bestreben durch mehr Transparenz, Partizipation und Zusammenarbeit eine offenere und effizientere öffentliche Verwaltung zu schaffen. Deutschland, Österreich und die Schweiz unterstützen durch eine Reihe von öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen diese Bewegung, die Initiativen aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft mit einschließt. Open (Government) Data (OGD) spielt dabei eine zentrale Rolle und bietet von strategischer bis zu demokratiepolitischer Transparenz zahlreiche Potentiale für Politik und Verwaltung. Das Angebot von offenen Daten der Verwaltung ist eine notwendige Infrastrukturinvestition des Staates für die nächste Entwicklungsstufe der digitalen Medien und ein wichtiges Element hin zur vernetzten Wissensgesellschaft. Die Konferenz sieht sich als Plattform zum Erfahrungsaustausch der Stakeholdergruppen Verwaltung, BürgerInnen, Wirtschaft und Wissenschaft im D-A-CH-LI Raum.

Konferenzkomitee:

- Brigitte Lutz, Stadt Wien (A)
- Günther Tschabuschnig, Bundeskanzleramt (A)

Vorsitzende des Programmkomitees:

- Peter Parycek, Donau-Universität Krems (A)
- Reinhard Riedl, Fachhochschule Bern (CH)
- Jörn von Lucke, Zeppelin Universität (D)

Einladung zum Call for Papers:

Die Arbeitsgemeinschaft für Datenverarbeitung lädt zur ersten Konferenz aus der Serie Open (Government) Data D-A-CH-LI am 4. Oktober 2012. Beiträge sollen das Themenfeld Open Data aus den individuellen Anforderungen und Potentialen der Stakeholdergruppen Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft betrachten.

Informationen zur Dreiländerkonferenz: ogd.adv.at
Informationen und Anmeldung ab sofort: ogd@adv.at

Konferenzteilnahme inkl. Konferenzband in PDF und Erfrischungen (inkl. 10% MwSt):

Early bird bis 31. August 2012: 99.- Euro (ADV-Mitglieder 79.- Euro)
Ab 1. September 2012: 120.- Euro (ADV-Mitglieder 100.- Euro)

Das Programmkomitee freut sich über Einreichungen zu diesen Open Data Themenfeldern:

- Mehrwert durch Open Data aus Sicht der jeweiligen Stakeholdergruppe
- Demokratiepoltische Potentiale von offenen Daten
- Verwaltungsinterne Potentiale auf Basis offener Daten
- Umsetzungsperspektive von offenen Daten – Von Applikationen bis Visualisierung
- Risiken von offenen Daten: Interpretationsfehler, Stigmatisierung von Randgruppen, Datenschutz, öffentliche Sicherheit
- Harmonisierung und Standardisierung: D-A-CH-LI Region, europäische Ebene
- Internationale Open Data Rahmenbedingungen
- Wirtschaft und Zivilgesellschaft als Anbieter von Open Data
- Open Data und Public Sector Information: Unvereinbare Gegensätze oder Ausdruck einer identischen strategischen Stoßrichtung?
- Open Data und Informationsfreiheit im D-A-CH-LI Sozialisationsraum verglichen mit Umsetzung außerhalb Zentraleuropas
- Lizenzierung, Haftung und weitere rechtliche Fragestellungen
- Open Data als Element des Informationsmanagements der öffentlichen Verwaltung
- Big Data und Open Data: Potentiale, Methoden und Werkzeuge
- Nachhaltigkeit von Open Data Projekten
- Open Data als Element zur Wissensgesellschaft: Voraussetzungen zur Verwendung offener Daten und deren Berücksichtigung in Ausbildungsplänen, Curricula und lebensbegleitenden Lernprogrammen
- Datenjournalismus: Neudefinition einer Berufsgruppe?
- Erfahrungsberichte der jeweiligen Stakeholdergruppe
- Zusammenarbeit zwischen den Open Data Stakeholdergruppen
- Zusammenarbeit über die Landesgrenzen in der D-A-CH-LI Region
- Zusammenarbeit mit Intermediären
- Und weitere Themen im Open Data Spektrum

Einreichungen zu laufenden oder abgeschlossenen Forschungsprojekten, Projektberichten, Erfahrungssammlungen und Reflexionen sind willkommen.

Konferenzsprache: Deutsch / Englisch

Einreichungen können für folgende Beitragsformen eingebracht werden:

- *Konferenzbeitrag:* 10 bis max. 12 Seiten
- *Kurzbeitrag:* 3 bis max. 6 Seiten
- *Vortrag:* Abstrakt Präsentationsthema max. 1 Seite
- *Workshop:* Abstrakt Workshopthema max. 1 Seite

Informationen zur Dreiländerkonferenz: ogd.adv.at
Informationen und Anmeldung ab sofort: ogd@adv.at

Konferenzteilnahme inkl. Konferenzband in PDF und Erfrischungen (inkl. 10% MwSt):

Early bird bis 31. August 2012: 99.- Euro (ADV-Mitglieder 79.- Euro)
Ab 1. September 2012: 120.- Euro (ADV-Mitglieder 100.- Euro)

Für alle Einreichungen gilt:

- Einreichungen müssen mit der Konferenzvorlage erstellt werden (http://ogd.adv.at/media/files/DACHLI_template.doc)
- Einreichungen werden über das Einreichungsportal entgegengenommen: (<http://www.cedem-conference.org/OGD-DACHLI-2012>)
- Kurzlebenslauf der Autorin bzw. des Autors (ca. 50 Wörter) inkl. Kontaktdaten
- Angenommene Einreichungen werden in das Konferenzprogramm aufgenommen
- Angenommene Einreichungen werden im Konferenzband unter CC BY Lizenz veröffentlicht. ([Creative Commons Namensnennung 3.0 Österreich](#))
- Jede erfolgreiche Einreichung erhält eine gratis Eintrittskarte für die Teilnahme

Zeitraumen:

- Einreichungen bis spätestens 31. August 2012
- Verständigung über die Annahme 4. September 2012
- Übermittlung der Druckversion: 18. September 2012
- Konferenz: 4. Oktober 2012, Wien

Konferenzort:

- Brennpunkt - Museum der Heizkultur Wien (Malfattigasse 4, 1120 Wien)

Informationen zur Dreiländerkonferenz: ogd.adv.at
Informationen und Anmeldung ab sofort: ogd@adv.at

Konferenzteilnahme inkl. Konferenzband in PDF und Erfrischungen (inkl. 10% MwSt):

Early bird bis 31. August 2012: 99.- Euro (ADV-Mitglieder 79.- Euro)
Ab 1. September 2012: 120.- Euro (ADV-Mitglieder 100.- Euro)